



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **V/2012/11004**  
Datum: 05.09.2012  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11101.06/58110220  
Verfasser: Herr Oliver Paulsen  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.09.2012	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum städtischen Kostenanteil am "Feuerwehr-Führerschein"- Förderprogramm der Landesregierung**

Anfang August 2012 berichtete die Presse über die Pläne der Landesregierung, mit einem sogenannten Feuerwehr-Führerschein auf mögliche negative Folgen der EU-weiten Vereinheitlichung der Führerscheinklassen für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren im Land zu reagieren. Sachsen-Anhalt will mit einem Programm, welches noch in diesem Jahr starten soll, entsprechende Ausbildungen für schwere Einsatzfahrzeuge über 3,5 Tonnen fördern. Damit diese Nachschulungen für die Feuerwehren kostenlos angeboten werden können, soll neben den Landeszuschüssen aber wohl offensichtlich auch ein großer Teil der auf zwei Jahre projektierten Kosten von den Kommunen übernommen werden. Die Mitteldeutsche Zeitung berichtet am 07.08.2012 von einer Aufteilung von 50.000 € Landesmitteln zu 150.000 € kommunalem Anteil. Wir fragen daher zu den Folgen für Halle:

1. Sind nach dem Wissen der Stadtverwaltung diese Informationen korrekt? Welcher Anteil der Kosten dieses Förderprogramms ist von den Kommunen zu tragen?
2. Wurde die Stadt Halle vorab in die Entscheidungsfindung zur Auflegung dieses Förderprogrammes involviert? Falls ja, wie hat sich die Stadtverwaltung dazu positioniert?
3. Wurde von den Feuerwehren in Halle bereits Bedarf zur der Teilnahmen an entsprechenden Lehrgängen angemeldet oder werden diese Informationen aktuell erhoben? Falls ja, wie viele Nachschulungen wurden, beziehungsweise werden wahrscheinlich, angemeldet?
4. Von welchen Kosten für dieses und das Folgejahr geht die Stadtverwaltung Halle entsprechend für den städtischen Haushalt aus?
5. Falls schon für das Haushaltsjahr 2012 Kosten entstehen: Aus welchem Budget/Einzelplan sollen diese bisher ungeplanten Ausgaben gedeckt werden? Welche anderen Maßnahmen müssen dafür eventuell gestrichen oder verschoben werden?

gez. Oliver Paulsen  
Fraktionsvorsitzender



Stadt Halle (Saale)  
Dezernat III  
Sicherheit und Gesundheit

13.09.2012

**Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum städtischen Kostenanteil am „Feuerwehr-Führerschein“-Förderprogramm der Landesregierung, in der Sitzung des Stadtrates am 26.09.2012  
Vorlagen-Nr.: V/2012/11004**

Anfang August 2012 berichtete die Presse über die Pläne der Landesregierung, mit einem sogenannten Feuerwehr-Führerschein auf mögliche negative Folgen der EU-weiten Vereinheitlichung der Führerscheinklassen für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren im Land zu reagieren. Sachsen-Anhalt will mit einem Programm, welches noch in diesem Jahr starten soll, entsprechende Ausbildungen für schwere Einsatzfahrzeuge über 3,5 Tonnen fördern. Damit diese Nachschulungen für die Feuerwehren kostenlos angeboten werden können, soll neben den Landeszuschüssen aber wohl offensichtlich auch ein großer Teil der auf zwei Jahre projektierten Kosten von den Kommunen übernommen werden. Die Mitteldeutsche Zeitung berichtet am 07.08.2012 von einer Aufteilung von 50.000 € Landesmitteln zu 150.000 € kommunalem Anteil. Wir fragen daher zu den Folgen für Halle:

1. Sind nach dem Wissen der Stadtverwaltung diese Informationen korrekt? Welcher Anteil der Kosten dieses Förderprogramms ist von den Kommunen zu tragen?
2. Wurde die Stadt Halle vorab in die Entscheidungsfindung zur Auflegung dieses Förderprogrammes involviert? Falls ja, wie hat sich die Stadtverwaltung dazu positioniert?
3. Wurde von den Feuerwehren in Halle bereits Bedarf zur der Teilnahmen an entsprechenden Lehrgängen angemeldet oder werden diese Informationen aktuell erhoben? Falls ja, wie viele Nachschulungen wurden, beziehungsweise werden wahrscheinlich, angemeldet?
4. Von welchen Kosten für dieses und das Folgejahr geht die Stadtverwaltung Halle entsprechend für den städtischen Haushalt aus?
5. Falls schon für das Haushaltsjahr 2012 Kosten entstehen: Aus welchem Budget/Einzelplan sollen diese bisher ungeplanten Ausgaben gedeckt werden? Welche anderen Maßnahmen müssen dafür eventuell gestrichen oder verschoben werden?

**Antwort der Verwaltung:**

zu 1. Die Landesregierung plant, die Erweiterung der Fahrerlaubnis von Fahrerlaubnisklasse B auf Fahrerlaubnisklasse C1 zu fördern. Wie die Pläne umgesetzt werden, ist noch nicht bekannt. Das gilt auch für den Kostenanteil des Förderprogrammes für die Kommunen.

zu 2. Nein.

zu 3. Da die Möglichkeit derzeit noch nicht besteht, wurden von der Feuerwehr Halle (Saale) bisher keine Teilnehmer für entsprechende Lehrgänge angemeldet.

zu 4. u. 5. Die Fragen können erst nach Vorliegen der Regelungen beantwortet werden.

Dr. Bernd Wiegand  
Beigeordneter